

# Die Dampfmaschine im Fokus von Gymnasiasten

## Schul-Projekttag im Landwirtschaftsmuseum

**Regen.** Das Gymnasium Zwiesel nutzt alljährlich zwei der letzten Schultage als Projekttag, um in ganz anderen Bereichen aktiv zu werden als im Rest des Schuljahres. Anfang der Woche war eine elfköpfige Schülergruppe zwei Tage im Niederbayerischen Landwirtschaftsmuseum Regen zu Gast, um die regionale Agrargeschichte kennenzulernen.

Am ersten Tag erkundeten die Schüler der 6. und 10. Jahrgangsstufe mit einer von Studienrätin Anneliese Schaubberger erstellten Museumsrallye das rund 2000 Quadratmeter große Museumsgelände. Besonders die Bühnenbildnerischen Inszenierungen sprachen die Schüler an und animierten sie ihre Kenntnisse in den einzelnen Bereichen zu vertiefen.

Tags darauf nahm sich Museumskurator Roland Pongratz der Schülergruppe des Gymnasiums Zwiesel an. In den Mittelpunkt dieses Forschertags stellte er die Dampfmaschinen. Dabei wurden nicht nur die beiden seltenen Dampflokombilen im Freigelände des Landwirtschaftsmuseums genau unter die Lupe genommen, sondern in Kleingruppenarbeit Informatio-



**Bestens geeignet für den Unterricht** ist das Landwirtschaftsmuseum, das zeigte sich bei den Projekttagen des Gymnasiums Zwiesel.

– Foto: pon

nen unter dem Motto „Kinder führen Kinder“ zusammengetragen.

Während eine Gruppe die Fachbibliothek des Museums und das Internet nach Hinweisen durchforstete, suchten andere Schüler in der Dauerausstellung nach Objekten zum Themenbereich Dampfmaschine und wurden schnell fündig. Eine dritte Gruppe machte sich an die große Fotosammlung im Archiv des Landwirtschaftsmuseums, um dort nach historischen Dokumenten zu suchen, die Aufschlüsse über die Verwendung

der Dampfmaschinen und Dreschwägen etc. auf niederbayerischen Bauernhöfen geben.

Die Ergebnisse waren erstaunlich und sehr umfangreich. Gegenseitig präsentierten sich die Schüler die Resultate ihrer Bemühungen. Und sogar hierbei wurden alle Register gezogen, nicht nur Bilderschauen und Videos kamen zum Einsatz, sogar kleine Szenen wurden schauspielerisch erarbeitet, um das frisch gewonnene Wissen an die Kollegen weitergeben zu können.

– pon